

aus: Bremervörder Anzeiger, vom: 27.09.2020

# Erfolg über Kreisgrenzen hinweg

## ILE-Region Moorexpress bereitet neue Förderanträge vor



Vertreter aus den Landkreisen Rotenburg und Stade trafen sich am Elmer Bürgerhaus, um über neue Projekte zu sprechen und Rainer Schlichtmann (ganz vorne) in den Ruhestand zu verabschieden  
Foto: Ist

VON LENA STEHR

**Elm.** Die Region gemeinsam weiterentwickeln. Das ist das Ziel der ILE-Region Moorexpress-Stader Geest, zu der sechs Kommunen aus den Landkreisen Stade und Rotenburg gehören. Bei der jüngsten Sitzung wurden neue Projekte vorgestellt und der Vorsitzende Rainer Schlichtmann in den Ruhestand verabschiedet.

Den ländlichen Raum aktiv und zukunftsorientiert gestalten - wie das geht, zeigt sich unter anderem am neuen Bürgerhaus in Elm. Es sei ein gutes Beispiel für die gelungene Umnutzung einer Grundschule für den Ort, sagte Rainer Schlichtmann, Vorsitzender der Lenkungsgruppe bei der jüngsten Sitzung, die gleichzeitig seine letzte war.

### UTE KÜCK FOLGT AUF RAINER SCHLICHTMANN

Denn Schlichtmann verabschiedet sich in den Ruhestand - sowohl als Samtgemeinde-Bürgermeister in Harsefeld als auch aus der Lenkungsgruppe. Nachfolgerin wird auf beiden Positionen Dr. Ute Kück.

Bereits seit 2007 - damals wurde die Region Moorexpress-Stader Geest noch durch das EU-Programm LEADER - gefördert - saß Schlichtmann der Lenkungsgruppe vor. Manchmal sei die Stimmung recht „frostig“ gewesen, erinnert er sich.

### „IRGENDWER MUSSTE IMMER ZURÜCKSTECKEN“

Schließlich ging es immer darum, welche Kommune wie viel Geld für ihre Projekte bekommt. „Irgendwer musste immer zurückstecken“, so Schlicht-

mann. Letztendlich seien aber alle Beschlüsse immer einstimmig gefasst worden und es sei gelungen, auch über die Kreisgrenze hinweg gut zusammenzuarbeiten.

Zur ILE-Region Moorexpress-Stader Geest gehören aus dem Landkreis Rotenburg die Stadt Bremervörde, die Samtgemeinde Geestequelle und die Gemeinde Gnarrenburg sowie aus dem Landkreis Stade die Samtgemeinden Apensen, Fredenbeck und Harsefeld.

### VIELE PROJEKTE UMGESETZT

Zu den Projekten, die in den vergangenen Jahren mit EU-Mitteln bezuschusst und umgesetzt wurden, zählen unter anderem die Erneuerung des Reetdachs des Heimathauses in Mehedorf (Bremervörde), die Erweiterung der Dorfbäckerei Blanck in Mehedorf,

die touristische Aufwertung von vier Moorexpress-Haltepunkten zur Verbesserung der Infrastruktur in Gnarrenburg, Deinste (Fredenbeck) und Mulsum-Essel (Fredenbeck) und Oere (Geestequelle) sowie die Umgestaltung der Sielstraße in Oerel (Geestequelle).

### NEUE PROJEKTE

Und die nächsten Projekte sind bereits in Planung. Zuschüsse sollen unter anderem beantragt werden für die Umnutzung der Grundschule Hipstedt, für das Dorfgemeinschaftshaus in Reith (Harsefeld), den Umbau und die Sanierung der Windmühle Anna-Maria in Mulsum sowie den Erhalt und die Entwicklung des Deutschen Hauses in Mulsum (Fredenbeck).

[www.ile-region-moorexpress-stader-geest.de](http://www.ile-region-moorexpress-stader-geest.de)